



## **Rechenschaftsbericht 2025**

### **der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Oberwil-Lieli**



## Inhaltsverzeichnis

1	Führung, Verwaltung	3	
1.1	Abstimmungen und Wahlen		3
1.2	Kommissionen		5
1.3	Gemeindeversammlung		7
1.4	Gemeinderat		8
1.5	Verwaltung/Personal		10
2	Öffentliche Ordnung, Sicherheit	11	
2.1	Polizei		11
2.2	Feuerwehr		12
2.3	Betreibungsamt		13
2.4	Bürgerrecht		13
2.5	Zivilstandswesen		14
2.6	Einwohnerdienste		14
3	Bildung	15	
3.1	Kindergarten		15
3.2	Primarstufe		15
3.3	Kreisschule		16
4	Soziale Sicherheit	18	
4.1	Alter		18
4.2	Asylwesen		19
5	Verkehr	19	
5.1	Strassenverkehr		19
5.2	Öffentlicher Verkehr		19
6	Umweltschutz und Raumplanung	20	
6.1	Wasserversorgung		20
6.2	Abwasserbeseitigung		20
6.3	Abfallwirtschaft		21
6.4	Arten- und Landschaftsschutz		21
6.5	Friedhof- und Bestattungswesen		21
6.6	Raumordnung		21
7	Volkswirtschaft	22	
7.1	Forstwirtschaft		22
7.2	Jagd		28
7.3	Energie		28
8	Ressourcen	29	
8.1	Finanzen		29
8.2	Infrastruktur, Ressourcen		31
9	Ortsbürgergemeinde	32	
9.1	Ortsbürgergemeindeversammlungen		32
9.2	Finanzen		32
9.3	Waldhütte		33
9.4	Mehrfamilienhaus		33

Gemäss § 20 Abs. 2 lit. b) des Gemeindegesetzes sowie § 7 Abs. 2 lit. b) des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden hat der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Rechnungsabnahme der Gemeindeversammlung einen Rechenschaftsbericht vorzulegen. Dies kann mündlich oder schriftlich erfolgen. Mit der vorliegenden Broschüre kommt der Gemeinderat dieser Verpflichtung nach.

---

## 1 Führung, Verwaltung

---

### 1.1 Abstimmungen und Wahlen

---

Im Jahr 2025 fanden in Oberwil-Lieli vier Urnengänge statt. Die Stimmberechtigten von Oberwil-Lieli haben dabei wie folgt abgestimmt:

#### Urnengang vom 09. Februar 2025

Vorlage 1: Volksinitiative vom 21. Februar 2023 "Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)"

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
148	667	2	43.7%

#### Urnengang vom 18. Mai 2025

Vorlage 1: Steuergesetz (StG); Änderung vom 3. Dezember 2024

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
510	232	1	40.2%

Vorlage 2: Aargauische Volksinitiative „Lohnleichheit im Kanton Aargau – jetzt!“ vom 12. Juni 2024

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
212	530	2	40.2%

#### Urnengang vom 28. September 2025

Gesamterneuerungswahlen:

Gemeinderat für die Amtsperiode 2026-2029:

Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
16	58.2%

Läber Ilias (bisher)	714 / gewählt
Bader-Füglister Gabriela (bisher)	551 / nicht gewählt
Strebel Stefan Paul (bisher)	680 / gewählt
Widmann Dominik (bisher)	852 / gewählt
Feusi Marco	574 / gewählt
Künzler André	573 / nicht gewählt
Rees-Gerber Jenny Ann	794 / gewählt

Gemeindeammann für die Amtsperiode 2026-2029:

Läber Ilias (bisher)	672 / gewählt
Bader-Füglitaler Gabriela (bisher)	24 / nicht gewählt
Strebel Stefan Paul (bisher)	26 / nicht gewählt
Widmann Dominik (bisher)	90 / nicht gewählt
Feusi Marco	34 / nicht gewählt
Künzler André	67 / nicht gewählt
Rees-Gerber Jenny Ann	32 / nicht gewählt

Vizeammann für die Amtsperiode 2026-2029:

Läber Ilias (bisher)	12 / nicht gewählt
Bader-Füglitaler Gabriela (bisher)	425 / nicht gewählt
Strebel Stefan Paul (bisher)	40 / nicht gewählt
Widmann Dominik (bisher)	45 / nicht gewählt
Feusi Marco	38 / nicht gewählt
Künzler André	316 / nicht gewählt
Rees-Gerber Jenny Ann	61 / nicht gewählt

3 Mitglieder der regionalen Steuerkommission für die Amtsperiode 2026-2029:

Eichholzer Michael (bisher)	616
Stüdtli Christian (bisher)	538
Bütler Stephan	531
Egger Fabienne	280
Schwendener Martina	251

3 Mitglieder der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026-2029:

Laanio Riku (bisher)	693 / gewählt
Fiechter Matthias (bisher)	678 / gewählt
Bütler Manuela	456 / nicht gewählt
Seiler Alexander Johann	479 / gewählt

Abstimmung:

Vorlage 1: Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
919	302	6	65.6%

Vorlage 2: Bundesgesetz vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID)

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
642	585	4	65.8%

## Urngang vom 30. November 2025

Vorlage 1: Volksinitiative vom 26. Oktober 2023 „Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
144	850	0	52.2%

Vorlage 2: Volksinitiative vom 8. Februar 2024 „Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)“

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Leere/Ungültige	Stimmbeteiligung
102	892	2	52.3%

## 1.2 Kommissionen

<b>Kommission</b>	<b>Mitglieder</b>
Finanzkommission	Laanio Riku, Präsident Fiechter Matthias, Mitglied Huber Cédric, Mitglied
Regionale Steuerkommission	Füglitaler Hanspeter, Präsident Stüdtli Christian, Vizepräsident Eichholzer Michael, Mitglied Stalder Peter, Ersatzmitglied <b>Mitglieder von Amtes wegen:</b> Möhl Franziska, Steuerkommissarin des Kantons Aargau Bento Eugène, Leiter Regionales Steueramt Oberwil-Lieli
Wahlbüro / Stimmzähler	Schüpfer Martin, Stimmzähler Balmer Adolf, Stimmzähler Schleuniger Evelyne, Stimmzählerin Wirth Othmar, Ersatzmitglied Müller Patrick, Ersatzmitglied
Abgeordnete Regionaler Wasserverband Mutschellen	Koller Manuel, Abgeordneter Koller Ferdinand, Abgeordneter Hofmann Andreas, Abgeordneter Strebel Stefan, Abgeordneter
Vorstand Kreisschule Mutschellen	Widmann Dominik, Vorstand
Abgeordnete Reg. Altersheime	Gehrig Ursula, Abgeordnete Amberg Verena, Abgeordnete
Abgeordnete GV Kehrichtverwertung Turgi	Strebel Stefan, Abgeordneter Koller Manuel, Abgeordneter
Finanzkommission Ortsbürger	Laanio Riku, Präsident Fiechter Matthias, Mitglied Huber Cédric, Mitglied
Stimmzähler Ortsbürger	Koller Marcel (1961), Stimmzähler Gehrig Ursula, Stimmzählerin

<b>Kommission</b>	<b>Mitglieder</b>
Baukommission	Widmann Dominik, Präsident Glärner Andreas, Mitglied Feusi Marco, Mitglied Hofer Philip, externer Bauberater Loretz Daniela, externe Bauberaterin von Ballmoos Stephan, Gemeindeglied
Feuerwehrkommission	Bader Gabriela, Vorsitz Oetiker Christoph, Kommandant Hollerer Manuel, Vizekommandant Wetli Martin, Mitglied Bütler Stephan (1981), Mitglied Huber Cédric, Mitglied und Aktuar
Forst-/Ortsbürgerkommission	Strebel Stefan, Vorsitz Huber Eduard, Mitglied Füglister Stefan, Mitglied Koller Ferdi, Mitglied Koller Marcel (1964), Mitglied
Arbeitsgruppe Landschaft (Naturschutz)	Strebel Stefan, Vorsitz Villiger Damian, Mitglied Jansen Erwin, Mitglied Renggli Maurus, Mitglied Meyer Viktor, Mitglied Breu Willi, Mitglied Bütler Stephan (1981), Mitglied
Kommunale Erhebungsstelle Landschaft	Breu Willi, Leiter
Regionalplanungsgruppe Mutschellen-Reusstal-Kelleramt (REPLA MRK)	Widmann Dominik, Vorstand Strebel Stefan, Stellvertreter
Regionale Bevölkerungsschutzkommission (BevSK)	Bader Gabriela, Mitglied Strebel Stefan, Stellvertreter
Regionaler Wasserverband Mutschellen (RWVM)	Riester Emil, Vorstand
Abwasserverband Ottenbach-Jonen-Kelleramt	Strebel Stefan, Vorstand Widmann Dominik, Stellvertreter
Väter- und Mütterberatung Bezirk Bremgarten	Fiechter Maria, Vorstand Brem Rita, Delegierte
Jugendpolitik Mutschellen (Kommission für Jugend und Freizeit)	Brem Rita, Mitglied
Verein Kinderbetreuung Mutschellen (VKBM)	Brem Rita, Vorstand
Zentrumsbibliothek Mutschellen (ZBM)	Gehrig Ursula, Präsidentin Bader Gabriela, Delegierte
Forstbetrieb Mutschellen	Strebel Stefan, Präsident
Spitex Verein Mutschellen	Brem Rita, Vorstand
Musikschule Mutschellen	Bader Gabriela, Vorstand
Vertragsgemeinschaft Sprachheilwesen Kelleramt	Bader Gabriela, Delegierte
Energie-Gemeindedelegierter	Strebel Stefan, Delegierter
Unfall-Gemeindedelegierter BfU	Strebel Stefan, Delegierter

<b>Kommission</b>	<b>Mitglieder</b>
BVG-Kassenvorstand	Läber Ilias, AG-Vertreter Bader Gabriela, AG-Vertreterin Bützer Andreas, AN-Vertreter von Ballmoos Stephan, AN-Vertreter
Alterszentren Vorstand	Gehrig Ursula, Vorstand
Arbeitsgruppe für Altersfragen Mutschellen	Brem Rita, Mitglied Scherrer Eveline, Mitglied
Baukommission Mehrfamilienhäuser Unterdorf	Bader Gabriela, Vertreterin Ortsbürger Strebel Stefan, Vertreter Ortsbürger Breu Willi, Vertreter Einwohnergemeinde Treier Cecile, Architektin
Wasserschutzkommission RWVM	Wetli Pius, Vertreter Landwirtschaft Oberwil-Lieli
Nitratschutzkommission Quelle Gruebrain	Strebel Stefan, Mitglied Breu Willi, Mitglied
Arbeitsgruppe Notfallszenario Blackout	Strebel Stefan, Vorsitz Breu Willi, Mitglied Koller Manuel, Mitglied Schmidmeister Christian, Mitglied
Arbeitsgruppe Ökologieprojekt Fischgraben	Strebel Stefan, Vorsitz Jansen Erwin, Mitglied Renggli Maurus, Mitglied Bütler Stephan (1981), Mitglied Keller Thomas, Mitglied Haab Roland, Fachperson Rechsteiner Christian, Fachperson Kanton

### **1.3 Gemeindeversammlung**

An den beiden Einwohnergemeindeversammlungen wurde Folgendes beschlossen:

#### Einwohnergemeindeversammlung vom 20. Juni 2025

1. Genehmigung Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2024
2. Passation Rechenschaftsbericht 2024
3. Genehmigung Jahresrechnung 2024
4. Genehmigung Kreditabrechnungen:
  - 4.1 Kauf eines neuen Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr
  - 4.2 ICT-Konzept KSM, Anteil Oberwil-Lieli
5. Ordentliche Einbürgerung: Zusicherung Gemeindebürgerrecht an:
  - 5.1 Alois Freidhof und Wanda Lumbantobing
  - 5.2 Ofelia Freidhof
  - 5.3 Serena Freidhof
6. Genehmigung jährlicher Beitrag an die Betriebskosten des Sportzentrums Burkertsmatt von CHF 140'000 für die Jahre 2026 und 2027

## Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2025

1. Genehmigung Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. Juni 2025
2. Genehmigung Budget 2026
3. Ordentliche Einbürgerung: Zusicherung Gemeindebürgerrecht an:
  - 3.1 Katharina Seyring
  - 3.2 Mayk Beregsasi
4. Genehmigung Revision Satzungen Gemeindeverband regionale Alterszentren
5. Genehmigung Verpflichtungskredit Vorprojektierung Ausbau Kläranlage Bremgarten und Abklärungen für einen möglichen Zusammenschluss mit dem Abwasserverband Bremgarten-Mutschellen (AVBM) über CHF 1'109'000 (Anteil Oberwil-Lieli CHF 94'200)

### **1.4 Gemeinderat**

---

Für die Amtsperiode 2022-2025 setzte sich der Gemeinderat wie folgt zusammen:

	Gemeindeammann Dr. Ilias Läber	0 Führung, Verwaltung 9 Ressourcen 9100 Steuern 9200 Finanzen 9300 Finanz- und Lastenausgleich
	Vizeammann Gabriela Bader	1 Öffentliche Ordnung, Sicherheit 2 Bildung 9 Ressourcen 9800 Versicherungen 9900 Vorlagen

	<p>Gemeinderat Stefan Strebel</p>	<p>6 Verkehr 6100 Strassenverkehr 6300 übriger Verkehr</p> <p>7 Umweltschutz und Raumordnung 7000 Versorgung allgemein 7100 Wasserversorgung 7200 Abwasserbeseitigung 7300 Abfallwirtschaft 7500 Arten- und Landschaftsschutz 7600 Bekämpfung von Umweltverschmutzung</p> <p>8 Volkswirtschaft 8100 Landwirtschaft 8200 Forstwirtschaft 8300 Jagd, Fischerei 8700 Brennstoffe und Energie</p> <p>9 Ressourcen 9600 Infrastruktur, Ressourcen</p> <p>Ortsbürgerwesen</p>
	<p>Gemeinderätin Rita Brem</p>	<p>3 Kultur, Sport, Freizeit</p> <p>4 Gesundheit</p> <p>5 Soziale Sicherheit</p> <p>7 Umweltschutz und Raumordnung 7710 Friedhof und Bestattung</p>
	<p>Gemeinderat Dominik Widmann</p>	<p>2 Bildung 2190 Kreisschule Mutschellen (ab 23.09.2024)</p> <p>6 Verkehr 6200 Öffentlicher Verkehr</p> <p>7 Umweltschutz und Raumordnung 7400 Verbauungen 7900 Raumordnung</p> <p>8 Volkswirtschaft 8400 Tourismus 8500 Industrie, Gewerbe, Handel 8900 sonstige gewerbliche Betriebe</p>

## Ziele für die Legislatur 2022-2025

### Strategische Ziele:

- Start Projekt „Erweiterung Turnhalle Falter“ (von Einfach- auf Dreifachturnhalle)
- Verbesserung Mobilfunkabdeckung in Oberwil
- Sicherstellen der Ausgabendisziplin

### Operative Ziele:

- Stabilisierung Personalsituation in Verwaltung
- Sicherstellen Qualität und Kundenorientierung in allen Bereichen (z.B. Baukommission, Werkhof, Kanzlei, etc.)
- Realisierung und Vermietung der Mehrfamilienhäuser im Unterdorf
- Verkauf der neuen Einfamilienhaus-Parzellen im Juchächer

### Weitere, ressortspezifische Ziele:

- Führung und strategische Planung der KSM optimieren (Gabriela Bader)
- Sanierung Ortsdurchfahrt Lieli (Stefan Strebel)
- Aufgleisen und umsetzen der neuen Prozesse der Bauverwaltung mit neuem Personal von Bremgarten und neuer Software eBau (Dominik Widmann)

## Sitzungen

Der Gemeinderat hat im Jahr 2025 insgesamt 18 Sitzungen gehalten. Dabei wurden 255 Geschäfte behandelt, welche auf 677 Seiten Protokoll festgehalten wurden. Die totale Sitzungszeit beläuft sich auf 26 Stunden und 35 Minuten.

## **1.5 Verwaltung/Personal**

---

### Eintritte

01.01.2025	Leonie Ragetti, Sachbearbeiterin Kanzlei
01.04.2025	Silvia Delisle, Reinigungsmitarbeiterin
01.08.2025	Andria Ajanthan, Lernende

### Austritte

31.03.2025	Pascale Koller, Reinigungsmitarbeiterin
31.07.2025	Alisha Sorgatz, Lernende

### Arbeitsjubiläen

40 Jahre	Esther Zanini
30 Jahre	Eugène Bento
25 Jahre	Viktor Meier
10 Jahre	Antonia Aebi
5 Jahre	Iris Epprecht
5 Jahre	Daniela Wietlisbach

---

## 2 Öffentliche Ordnung, Sicherheit

---

### 2.1 Polizei

---

Die Regionalpolizei setzte auf eine konsequent hohe Präsenz im öffentlichen Raum mit dichter Patrouillierung sowie gezielten Kontrollen im fließenden und ruhenden Verkehr an Hot Spots und stark frequentierten Orten. Diese Massnahmen ermöglichten es, potenzielle Störungen frühzeitig zu erkennen und zu verhindern, stärkten das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung und wurden bei Bedarf durch konsequent angewendete repressive Massnahmen ergänzt.

Die Sicherheitslage im Einzugsgebiet der Regionalpolizei war im Berichtsjahr insgesamt stabil, wobei sich die Kriminalitätsentwicklung auf dem Niveau des Vorjahres bewegte und keine nennenswerten Einbruchsserien oder schweren Gewalt- oder Massendelikte festgestellt wurden. Ein einzelnes tragisches Tötungsdelikt unter Jugendlichen belastete die Region zwar stark, stellte jedoch ein isoliertes Ereignis ohne weitergehende Auswirkungen auf die allgemeine Sicherheitslage dar.

Die Anzahl der Einsätze und Interventionen bewegte sich auf dem Niveau des Vorjahres. Insgesamt wurden 2'215 Aufgebote/Einsätze verzeichnet.

Die Einsätze in Zusammenhang mit Streitereien, Nachtruhestörungen und häuslicher Gewalt nahmen ab und beliefen sich auf 470 Einsätze (Vorjahr: 523).

Die Regionalpolizei führte auch im letzten Jahr diverse Schwergewichtsaktionen durch wie z.B. Verkehrs- und Fahndungskontrollen, Lichtkontrollen und viele mehr.

#### **Geschwindigkeitskontrollen**

Im Berichtsjahr wurden 242 (Vorjahr: 254) Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dabei wurden insgesamt 1'134'635 Fahrzeuge (Vorjahr: 946'178) gemessen. 25'142 Fahrzeuge überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit (Vorjahr: 22'226), was einem Anteil von 2,21 % entspricht (Vorjahr: 2,38 %).

#### **Verkehrskunde**

Einen wichtigen Beitrag zur Präventionsarbeit leisteten zudem die Verkehrsinstruktoren der Regionalpolizei. Sie waren wiederum stark präsent im Bereich der Verkehrsprävention und führten den Verkehrsunterricht in den Kindergärten und Schulen durch, inklusive der Fahrradprüfungen. Ergänzend dazu engagierten sich die Instrukturen im Rahmen der Jugendprävention mit altersgerechten Vorträgen an den Schulen sowie mit Beratungen von Eltern und Lehrpersonen.

#### **Personelle und administrative Herausforderungen**

Im Berichtsjahr war die Regionalpolizei im operativen wie auch im administrativen Bereich stark gefordert. Personelle Engpässe durch Ausfälle und Kündigungen sowie eine Zunahme komplexer Einsätze führten zu einer hohen Belastung der Mitarbeitenden. Gleichzeitig stiegen die administrativen Arbeiten deutlich an, insbesondere am Schalter, am Telefon und bei der Bearbeitung von Bussen. Dank grossem Engagement und hoher Flexibilität konnte der Grundauftrag dennoch jederzeit zuverlässig erfüllt werden.

<b>Die Regionalpolizei Bremgarten in Zahlen</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>
Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner Einzugsgebiet	46'818	46'413
Anzahl Vertragsgemeinden	15	15
Anzahl Mitarbeitende (2025: 15 Polizistinnen/Polizisten, 3 Polizeiaspiranten und 2 Zivilangestellte)	20	23
Polizeipräsenz: Anzahl Stunden	11'873	12'644
Anzahl Interventionen und Alarmeinsätze	2'685	2'345
Anzahl Geschwindigkeitskontrollen	242	254
Anzahl Ordnungsbussen	2'750	2'746
Anzeigen bei der Staatsanwaltschaft	381	290

Teilauszug der polizeilichen Tätigkeiten:

<b>Details zu den Anzeigen und Berichte</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>
Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (Alkohol, Drogen etc.)	8	15
Betäubungsmittel-Übertretungen	14	19
Fahren ohne Führerausweis und/oder trotz Entzug	11	11
Übrige Anzeigen im Bereich Strassenverkehr	151	183
Umweltschutz-Übertretungen	5	1
Strafgesetzbuch-Anzeigen	97	92
Andere Gesetze (Waffen, Tierschutz etc.)	25	32
Berichte häusliche Gewalt	90	98

<b>Details zu den Rechtshilfegesuchen</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Schildereinzüge sowie Zustellungen für Strassenverkehrs- ämter	227	232
Zuführungsaufträge Betreibungsämter	111	179
Zustellung von Urkunden/Verfügungen	1327	723
Lenkerermittlungen, Anzeigeröffnungen etc.	246	577

## **2.2 Feuerwehr**

---

Das Jahr 2025 war ein Jahr der Weiterentwicklung für unsere Feuerwehr. Momentan zählen wir 75 Angehörige, davon 8 Offiziere, 18 Unteroffiziere und 59 Soldaten. In diesem Jahr stand die Weiterbildung eines Gruppenführers zum Offizier sowie die Ausbildung von vier Soldaten zu Gruppenführern im Vordergrund. Unsere Übungsbesuche lagen bei 75 % und zeigen eine steigende Tendenz, was auf ein hohes Engagement unserer Mannschaft hinweist.

Wir hatten im Jahr 2025 insgesamt 10 Einsätze: 8 Brandeinsätze, 1 Einsatz bei einem Elementarereignis und 1 Abklärung bei einer Ölspur. Trotz der wenigen Einsätze stellten diese hohe Anforderungen an unsere Übungen, die wie geplant durchgeführt wurden. Dadurch ist unsere Mannschaft gut vorbereitet und jederzeit einsatzbereit.

Unsere Infrastruktur befindet sich in einem ausgezeichneten Zustand. Auch unsere Fahrzeuge sind einwandfrei und garantieren im Ernstfall eine schnelle und sichere Einsatzfähigkeit.

Die Kombination aus engagierter Ausbildung, zuverlässiger Infrastruktur und motivierter Mannschaft sichert die Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehr und die Sicherheit unserer Bevölkerung auch weiterhin auf höchstem Niveau.

## **2.3 Betreibungsamt**

---

### Jahresstatistik 2025; Betreibungsamt Mutschellen-Kelleramt

(in Klammern sind die Vorjahreszahlen ersichtlich)

Am 1. Januar 2017 startete das Regionale Betreibungsamt Mutschellen-Kelleramt. Per Januar 2019 ist Widen und per März 2022 Eggenwil dazugestossen. Die Vorjahreszahlen befinden sich in den Klammern vermerkt.

Die Gesamtzahl der eingegangenen Betreibungs-, Fortsetzungs- und Verwertungsbegehren (inklusive Abreiseanzeigen/Rückweisungen) beläuft sich auf 6'939 (7'472). Die eingeleiteten Betreibungen beliefen sich auf 4'578 (5'027). Von den eingeleiteten Betreibungen waren 4'001 (4'315) auf Pfändung oder Konkurs, auf Grundpfand 5 (4) und auf Faustpfand 0 (0), 346 (398) Betreibungen wurden zurückgewiesen. 495 (447) Rechtsvorschläge wurden erhoben und aus dem Betreibungsregister 4'168 (3'996) Auskünfte erteilt. Das Total der in Betreuung gesetzten Forderungen beträgt CHF 30'234'904.63 (CHF 17'803'499.51).

464 (355) Betreibungsbegehren mussten für die beteiligten Einwohnergemeinden (Finanzverwaltungen) eingeleitet werden. Die Forderungssumme dafür beläuft sich auf CHF 1'905'820.39 (CHF 1'265'049.00). Die Finanzverwaltungen erhielten vom Betreibungsamt 149 (122) Verlustscheine im Betrag von CHF 523'735.50 (CHF 497'610.97).

Konkursandrohungen wurden 192 (54) zugestellt. Insgesamt vollzog das Betreibungsamt 2'061 (2'677) Pfändungen. Die Zahl der ausgestellten Konkursandrohungen stieg markant an, da mit der Gesetzesänderung vom 1. Januar 2025 für jeden im Handelsregister eingetragenen Schuldner die eingeleitete Betreuung auf Konkurs fortgesetzt wird. Dementsprechend sinkt die Zahl der Pfändungsvollzüge.

Die Gesamtzahl der ausgestellten Verlustscheine infolge fruchtloser Pfändung oder nach Ablauf des Lohnpfändungsjahrs belief sich auf 1'373 (1'234). 93 (108) Rechtshilfegesuche wurden behandelt.

## **2.4 Bürgerrecht**

---

An den Gemeindeversammlungen wurden sechs Personen das Gemeindebürgerrecht im Rahmen der ordentlichen Einbürgerung zugesichert. Diese Gesuche wurden an den Kanton zur Weiterbearbeitung und anschliessender Zusicherung des Schweizer Bürgerrechts weitergeleitet.

## 2.5 Zivilstandswesen

---

Das regionale Zivilstandsamt Bremgarten hat für die Gemeinde Oberwil-Lieli folgende Arbeiten ausgeführt:

	2025	2024	Total RZA 2025
Trauungen	10	10	166
Geburten	0	0	2
Anerkennungen	3	5	79
Todesfälle	5	5	140
Namensänderung	1	4	22
Geschlechtserklärung	0	0	1

## 2.6 Einwohnerdienste

---

### Einwohnerzahlen

Monat	Total	Männer/ Frauen	CH	A
Januar	2643	1'345/1'298	2'294	349
Februar	2633	1'343/1'290	2'283	350
März	2626	1'339/1'287	2'272	354
April	2619	1'333/1'286	2'267	352
Mai	2620	1'334/1'286	2'266	354
Juni	2622	1'342/1'280	2'270	352
Juli	2629	1'344/1'285	2'273	356
August	2637	1'345/1'292	2'275	362
September	2645	1'345/1'300	2'286	359
Oktober	2666	1'354/1'312	2'309	357
November	2675	1'359/1'316	2'321	354
Dezember	2700	1'371/1'329	2'338	362

Bevölkerungszuwachs **63** Personen, Einwohnerstand 31.12.2025 **2700** (Stand 31.12.2024 2637).

Die in Oberwil-Lieli wohnhaften Ausländer und Ausländerinnen stammen aus **48** verschiedenen Staaten.

### Zivilstandsereignisse betreffend Einwohnerinnen und Einwohner in Zahlen:

Geburten	28
Todesfälle	20

### Stimmberechtigte laut Stimmregister per 31.12.2025:

CH-Bürger/innen	<b>1'926</b>
Ortsbürger/innen	83

Anzahl Ortsbürger/innen per 31.12.2025: **91** (100)

---

### 3 Bildung

---

#### 3.1 Kindergarten

---

Standort	Klassenlehrperson	Anzahl SuS per Start 2. Semester SJ 25/26		
Kindergarten Oberwil	Sibylle Baumberger	17	1. Kiga	10
			2. Kiga	7
Kindergarten Lieli	Leila Bassler	14	1. Kiga	7
			2. Kiga	7
Kindergarten Falter Pavillon	Susanne Gumann	13	1. Kiga	7
			2. Kiga	6

Total Kindergartenkinder 44

#### 3.2 Primarstufe

Klassen	Klassenlehrperson	Anzahl SuS per Start 2. Semester SJ 25/26
Klasse P1A	Dylan Frey	15
Klasse P1B	Céline Stalder	14
Klasse P2A	Lea Walker	14
Klasse P2B	Carmen Steiner	13
Klasse P3A	Miriam Lehnherr / Bea Lentz	23
Klasse P4A	Sarah Hintermann	21
Klasse P5A	Florian Völki	23
Klasse P6A	Marco Wymann	26

Total Schülerinnen und Schüler 149

Davon SuS aus der Ukraine 2

Davon Kinder mit Deutsch als Zweitsprache 27

Anzahl Klassenlehrpersonen mit Kindergarten 11

Anzahl Fachlehrpersonen inkl. IHP, Logopädie, DaZ 9

Anzahl Assistenzpersonen 3

Schulsozialarbeit (BG 20 %) 1

Schulverwaltung (BG 60 %) 1

Schulleitung (BG 70 + 10 %) 1

### 3.3 Kreisschule

---

Die vier Gemeinden Berikon, Oberwil-Lieli, Rudolfstetten-Friedlisberg und Widen betreiben gemeinsam die Kreisschule Mutschellen.

Im Berichtsjahr besuchten 515 Schülerinnen und Schüler aus diesen Gemeinden die Oberstufe der Volksschule Aargau an der KSM. Diese umfasst die 7. bis 9. Klassen und ist in drei Schultypen gegliedert: Bezirks-, Sekundar- und Realschule. Alle drei dauern jeweils drei Jahre.

Zusätzlich wurden 51 Schülerinnen und Schüler aus den Verbandsgemeinden in externe Einrichtungen unterrichtet.

#### Schülerzahlen und Klassenstruktur

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 566 Schülerinnen und Schüler in 29 Klassen an der KSM und in externen Einrichtungen unterrichtet.

Die Verteilung sieht so aus:

- Realschule: 75 Schülerinnen und Schüler in 6 Klassen
- Sekundarschule: 214 Schülerinnen und Schüler in 11 Klassen
- Bezirksschule 226 Schülerinnen und Schüler in 12 Klassen
- Externe: 51 Schülerinnen und Schüler, davon
  - 13 in Heimen
  - 4 in Sportschulen
  - 2 im Homeschooling
  - 32 in Privatschulen

Die Schülerzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Das entspricht der demografischen Entwicklung in den Verbandsgemeinden.

#### Personal und Organisation

An der Kreisschule Mutschellen arbeiten insgesamt 97 Personen:

- 69 Lehrpersonen
- 2 schulische Heilpädagogen
- 5 schulische Sozialpädagogen
- 4 Assistenzpersonen
- 2 Co-Schulleitende
- 2 Schulverwalterinnen
- 2 Mitarbeitende in der Administration
- 2 Mitarbeitende im Hausdienst
- 2 Mitarbeitende im Bereich IT
- 5 Reinigungsfachkräfte
- 1 Vorstandspräsident
- 1 Vorstandsaktuarin

Die Personalsituation war insgesamt stabil. Einzelne Herausforderungen gab es bei der Suche nach Fachlehrpersonen sowie durch krankheitsbedingte Ausfälle. Die Schulleitung stand in engem Austausch mit den Gemeinden und dem Vorstand, um den Schulbetrieb zuverlässig sicherzustellen.

### **Jahresrechnung 2025**

Die Finanzkommission des Gemeindeverbands Kreisschule Mutschellen hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2025 geprüft und dem Vorstand zur Annahme empfohlen.

Der Vorstand des Gemeindeverbands Kreisschule Mutschellen hat die Rechnung 2025 an seiner Sitzung vom 25. März 2026 genehmigt.

### **Ausblick**

Für das laufende Jahr hat sich die KSM folgende Ziele gesetzt:

- **Die Schule soll weiterhin für Qualität und Zukunftsorientierung stehen**
- **Themen wie Integration, individuelle Förderung und Lehrpersonenmangel werden aktiv angegangen.**
- **Die Zusammenarbeit mit Eltern, Gemeinden und Vorstand wird weiter gestärkt**

Die Kreisschule Mutschellen blickt auf ein herausforderndes Jahr zurück. Dass der Schulbetrieb gut funktioniert hat, ist dem Engagement aller Beteiligten zu verdanken: den Lehrpersonen, Mitarbeitenden, Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern und Behörden.

---

## 4 Soziale Sicherheit

---

### 4.1 Alter

---

Arbeitsgruppe für Altersfragen Mutschellen führte im Jahr 2025 zwei Seniorennachmittage mit einem Vortrag zum Thema «Sturzprävention» und einem Vortrag zum Thema «Einblick in den Alltag am Bezirksgericht Bremgarten» durch. Zudem leistete die Arbeitsgruppe in Oberwil-Lieli 169 Einsätze im Rahmen des Projekts «Länger dehei».

Die Anlauf- und Beratungsstelle der Pro Senectute Aargau wurde 13-mal von Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Oberwil-Lieli kontaktiert. Dabei wurden folgende Themen besprochen: 1x Erwachsenenschutz (Vorsorgeauftrag), 3x Ambulante Dienste in der Region, 3x Präventive Angebote (Soziale Kontakte, Bewegung, Kurse) und 8x diverses.

Zudem wurden folgende Dienstleistungen angeboten:

	2025	2024
Sozialberatung	2 Personen	6 Personen
Sozialberaterische Auskünfte	1 Auskunft	2 Auskünfte
Individuelle Finanzhilfe	Keine Gesuche	Keine Gesuche
Besuch zum 75. Geburtstag	26 Besuche	19 Besuche
«Daheim unterstützt» (Haushaltshilfe)	542 Stunden 13 Personen	640.5 Stunden 17 Personen
«Daheim unterstützt» (Alltagshilfe)	2.75 Stunden 3 Personen	13 Stunden 4 Personen
«Daheim geniessen» (Mahlzeitendienst)	3 Personen	3 Personen
Steuererklärungsdienst	4 Personen	3 Personen
Administrativer Dienst	Kein Mandat	Kein Mandat
Treuhanddienst	Kein Mandat	Kein Mandat
Mittagstisch	12 Treffen mit durchschnittlich 23 Personen	12 Treffen mit durchschnittlich 21 Personen
Bildungskurse	8 Teilnehmende	7 Teilnehmende
Fitness und Gymnastik	1 Gruppe	1 Gruppe
Bewegungsangebote im Heim	Keine Gruppe	Keine Gruppe
Generationen im Klassenzimmer	Kein Angebot	Kein Angebot
Mitarbeitende in den Dienstleistungsbereichen und Freiwillige	4 Personen	4 Personen

Am 8. Juli 2025 fand der Seniorenausflug statt. Knapp 140 Personen genossen den Ausflug nach Basel zu den Merian-Gärten.

## **4.2 Asylwesen**

---

Alle Flüchtlinge der Gemeinde Oberwil-Lieli stammen aus der Ukraine. Im Februar 2025 ist ein Dreigenerationenhaushalt aus der Ukraine in die Liegenschaft an der Berikonerstrasse 21 eingezogen.

Per 31.12.2025 waren insgesamt 19 Personen mit Schutzstatus S aus der Ukraine in der Gemeinde Oberwil-Lieli gemeldet. Die vom Kanton Aargau vorgeschriebene Aufnahme-pflicht wurde gemeinsam mit Rudolfstetten-Friedlisberg als Verbund im Jahr 2025 erfüllt.

---

## **5 Verkehr**

---

### **5.1 Strassenverkehr**

---

Im Jahr 2025 wurde mit der Sanierung der Bremgarten- und Birmensdorferstrasse begonnen. Das Grossprojekt wird voraussichtlich im Sommer 2026 abgeschlossen werden können.

Des Weiteren wurde die Oberholzstrasse saniert.

### **5.2 Öffentlicher Verkehr**

---

#### Tageskarten

Die Gemeindeverwaltung hat 2025 total 307 Tageskarten verkauft.

---

## 6 Umweltschutz und Raumplanung

---

### 6.1 Wasserversorgung

---

Quellwasser				<b>43'953</b>	<b>m<sup>3</sup>/a</b>
	min [l/min]	mittel [l/min]	max [l/min]		
Allmend	16	23.5	31	11'915	m <sup>3</sup> /a
Lieli (ausser Betrieb)	-	-	-	-	m <sup>3</sup> /a
Oberholz	57	62	67	32'038	m <sup>3</sup> /a
<b>Grundwasser</b>				<b>136'012</b>	<b>m<sup>3</sup>/a</b>
Gehrenmatte	Konzession: 1'500 l/min *			127'541	m <sup>3</sup> /a
<b>Fremdwasserbe- zug</b>				<b>76'407</b>	<b>m<sup>3</sup>/a</b>
<b>Wassergewinnung Total</b>				<b>256'372</b>	<b>m<sup>3</sup>/a</b>

\* Anteil Oberwil 750 l/min, Anteil Unterlunkhofen 750 l/min

Im Versorgungsgebiet Oberwil-Lieli ereigneten sich im Jahr 2025 elf Leitungsbrüche (zehn an Hauptleitungen und ein Hausanschluss), welche unser Werkhof selbständig und speditiv reparieren konnte. Die Brüche verteilten sich auf verschiedene Strassen, darunter Promilleweg, Weisserlenweg, Büelstrasse, Grossächerstrasse, Birrächerstrasse, Dorfstrasse, Buechiweg und Englisächerstrasse. Durch die Investitionen in die Infrastruktur und das Leitungsnetz der letzten Jahre konnten die Leitungsbrüche weiterhin effizient behoben werden, und die Betriebssicherheit des Versorgungsnetzes bleibt gewährleistet.

### 6.2 Abwasserbeseitigung

---

Der Abwasserverband Kelleramt (AVK) umfasst die Gemeinden Arni, Islisberg, Jonen, Oberlunkhofen, Oberwil-Lieli, Ottenbach, Rottenschwil und Unterlunkhofen. Die Abwasserreinigungsanlage Kelleramt besteht seit 1975 und musste in der Vergangenheit mehrfach technisch und kapazitätsmässig angepasst werden. Aufgrund der gestiegenen Anforderungen an die Reinigungsleistung und des Bevölkerungswachstums sind sowohl bei der ARA-Kelleramt als auch bei der ARA Bremgarten-Mutschellen Erweiterungen erforderlich. Aktuell prüfen die beiden Verbände einen Zusammenschluss der Kläranlagen am Standort Bremgarten, wobei auch ein separater Ausbau möglich wäre. Für die Planungs- und Ausbauarbeiten, die mehrere Jahre dauern werden, wurden bereits Vorstudien, Landabtauschgesuche und erste Massnahmen zur Betriebssicherheit umgesetzt, darunter die Installation einer elektronischen Niederschlagsmessstation.

### 6.3 Abfallwirtschaft

---

Es wurden folgende Mengen Abfall entsorgt:

Art	Menge in Tonnen
Abfall und Sperrgut	421.07
Grüngut	350.35
Papier und Karton	158.2
Altglas	90.745
Altmetall	25
Aluminium und Weissblech	3
Kunststoff	9.4
PET	7.6

### 6.4 Arten- und Landschaftsschutz

---

Zur Neophyten-Bekämpfung wurden Behälter beim Waldhaus, beim Reservoir Oberholz, beim Werkhof und beim Gerberhaus aufgestellt. Waldspaziergänger, welche unterwegs Einjähriges Berufskraut, Kanadische Goldruten, Drüsiges Springkraut oder andere Neophyten gesammelt haben, konnten diese dort entsorgen.

### 6.5 Friedhof- und Bestattungswesen

---

#### Bestattungen auf dem Friedhof

(in Klammern sind die Vorjahreszahlen ersichtlich)

Im Jahr 2025 wurden auf dem Friedhof der Pfarrkirche St. Michael 12 (15) Mitbürgerinnen und Mitbürger bestattet. Bestattungsbewilligungen für Auswärtige wurde keine (0) erteilt. Folgende Grabarten wurden gewählt: Einzelgrab Urne: 2 (2), Gemeinschaftsgrab Urne: 7 (8), Erdgrab: 0 (2). Für 8 (12) Verstorbene wurde kein Grabplatz beansprucht und 3 (3) Verstorbene wurden in bestehende Gräber beigesetzt.

### 6.6 Raumordnung

---

#### Baugesuche

(in Klammern sind die Vorjahreszahlen ersichtlich)

Im Jahr 2025 sind 41 (41) Baugesuche eingegangen. Der Gemeinderat hat 7 (4) Gesuche bewilligt und 1 (0) Gesuch abgewiesen. 21 (37) Bewilligungen konnte die Baukommission direkt ausstellen.

---

## 7 Volkswirtschaft

---

### 7.1 Forstwirtschaft

---

Der Forstbetrieb Mutschellen berichtet über das Jahr 2025 folgendes:

#### Allgemeines:

Im Jahr 2025 beschäftigte uns zusätzlich zu den alltäglichen Arbeiten auch wieder das fortschreitende Eschensterben. In den Wäldern der Ortsbürgergemeinden haben wir die absterbenden Eschen in den letzten 15 Jahren sukzessiv entfernt. Auch im Privatwald sind vermehrt Eschen abgestorben und fallen nun teilweise bei ruhigen Wetterverhältnissen um.

Durch das nasskalte Wetter nahm der Borkenkäferbefall stark ab.

Ein sehr wichtiges Standbein unseres Betriebes sind Dienstleistungen für den Kanton, die Gemeinden und Privatpersonen. Häufig können so Synergien genutzt werden und dadurch für den Kunden eine kostengünstige Lösung und für den Forstbetrieb eine optimale Auslastung erreicht werden.

Infos zu unserem Forstbetrieb findet man auch unter [www.forstbetrieb-mutschellen.ch](http://www.forstbetrieb-mutschellen.ch).



Unterstützung der Gemeinden rund ums Thema Wald, Holz, Natur und Unterhalt in diversen Bereichen, wie hier beim Umsetzen eines Spielhauses auf einen neuen Spielplatz in Oberwil-Lieli.

## **Die wichtigsten Projekte und Arbeiten**

### **Holzernte**

Die gesamte Nutzung im Ortsbürgerwald betrug im vergangenen Jahr 3126 m<sup>3</sup>, was 78% des Hiebsatzes entspricht. Die Nutzung setzte sich zum grössten Teil aus Holz der absterbenden Eschen sowie Pflegemassnahmen in den Jungwaldflächen (Sturmflächen vom Orkan Lothar) zusammen. Aktuell sind wir in der Planungsperiode für die Jahre 2020 bis 2035 ca. 200 m<sup>3</sup> unter dem errechneten Hiebsatz.

Ein grosses Thema in unserem Betrieb ist auch der Bodenschutz. In den Wintern der letzten Jahre gab es immer weniger Frosttage, an denen das Holz ohne Bodenschäden dem Wald entnommen werden konnte.

Einerseits probieren wir einen Teil der Holzernte bereits im Spätsommer zu machen, wenn es sehr trocken ist, aber in dieser Zeit können wir keine Sägereistämme ernten, da das Holz im Saft ist. Des Weiteren haben die Bäume noch Laub, was das Fällen und die Übersicht im Wald bei den Fällarbeiten erschwert. Zudem sind die Arbeiten mit der ganzen Schutzausrüstung und den schweren Sägen bei Temperaturen von rund 30 C° für die Mitarbeiter extrem belastend.

Andererseits versuchten wir einzelne Maschinen mit Raupen auszurüsten oder mehr Holz mit dem Seil aus dem Wald zu ziehen.

### **Trockenschäden, Borkenkäfer**

Dank des sehr nassen Sommers hielten sich die Borkenkäferschäden in Grenzen. Einzelne Befallsherde konnten wir entfernen und auch das Holz gut vermarkten.

### **Pflege, Pflanzungen**

2025 haben wir vor allem die jüngsten Bestände gepflegt, damit diese neu gepflanzten Bäume nicht von Dornen und Sträuchern überwachsen werden. Die neu entstandenen Flächen konnten wiederbepflanzt werden. In diesem Jahr setzten wir vor allem Eichen, Linden und Douglasien. Auch dieses Jahr konnten private Sponsoren und Firmen für die Wiederbewaldung gewonnen werden. Diese Pflanzungen rechnen die Firmen häufig als CO<sub>2</sub>-Kompensation an.

### **Naturschutz**

Im Jahr 2025 waren wir an diversen Einsätzen gegen Neophyten beteiligt. Diese Pflanzen verdrängen teilweise einheimische Gehölze so stark, dass gebietsweise kaum Waldbäume aufwachsen können. Leider mussten wir vermehrt Henrys Geissblatt bekämpfen. Dieser Pflanze scheint das wärmere Wetter zu gefallen. Die Beeren werden von den Gärten in den Wald gebracht, wo sie sehr gut gedeihen. Die Pflanze beginnt an anderen Pflanzen aufzusteigen. Einerseits würgt sie die Pflanze mit ihrem Schlingwachstum ab, andererseits macht sie im Kronendach der Bäume einen Teppich, der bei Schnee alles zusammendrückt.

Neu werden wir neben den Unterstützungen durch die Einwohnergemeinden in diesem Bereich auch durch den Kanton unterstützt.

Im Weiteren pflegte der Forstbetrieb Mutschellen diverse Waldränder, Bachläufe und Hecken zu Gunsten der Biodiversität.

## Privatwaldbetreuung



Sehr stark zugenommen hat unser Einsatz in den Privatwäldern unseres Betriebsgebietes.

Viele Private Waldbesitzer können oder wollen ihre Wälder nicht selbst unterhalten. Die Betreuung und Anzeichnung im Privatwald wird vom Kanton unterstützt und ist an die lokalen Förster delegiert. Hierfür erhält der Forstbetrieb Mutschellen eine kantonale Entschädigung. Alle anderen Arbeiten, die der Forstbetrieb für die Privatwaldbesitzer ausführt, muss entweder mit dem Holzerlös, durch die Privatwaldbesitzer selbst oder durch weitere Beteiligte finanziert werden. Da die absterbenden Eschen nun vermehrt bereits bei windstillen Wetterverhältnissen umfallen, sind wir proaktiv auf die Privatwaldbesitzer zugegangen, um die Eschen, speziell entlang von Strassen und in Erholungsgebieten zu entfernen. Zum Glück sahen die meisten Besitzer die Dringlichkeit ein, welche sich mit der Verschlechterung des Gesundheitszustandes der Eschen ergeben hat, und liessen uns die Arbeiten ausführen, auch wenn wir teilweise sehr starke Eingriffe machen mussten.

Total verkaufte der Forstbetrieb Mutschellen im Jahr 2025 rund 2000 m<sup>3</sup> Holz aus privaten Wäldern, beim grössten Teil dieses Holzes führten wir auch gleich die Holzschläge aus. Links: Gut sichtbar die schlechten Wurzeln der Eschen.

## Strassenunterhalt

Wie jedes Jahr stellten wir auch in diesem Jahr rund 4 km Waldstrassen in Stand. Daneben werden jährlich rund ein Sechstel der Strassen aufgeschnitten und jährlich die ganzen Strassenböschungen geschnitten, das Laub aus dem Strassenkörper geblasen und alle Entwässerungen freigelegt. Jedes Jahr investieren wir rund CHF 100'000 ins Waldstrassennetz auf dem Mutschellen. Dies ist nur möglich durch die Unterstützung der Einwohnergemeinden, die rund die Hälfte dieser jährlichen Kosten übernehmen.

## Weihnachtsbaumverkauf

Weihnachtsbäume aus lokalen Kulturen verkaufen wir am Weihnachtsmarkt in Rudolfstetten, beim Waldhaus in Berikon und bei der Lagerhalle in Unterlunkhofen. Weiter ausbauen konnten wir die Lieferung von Dekomaterial an diverse Weihnachtsmärkte und Anlässe im Dezember. Unsere Produkte findet man am Sechseläutenplatz, beim Illuminarium im Landmuseum oder in der Europaallee direkt hinter dem HB Zürich, aber auch an diversen lokalen Märkten auf dem Mutschellen.

## Finanzielles

Der Forstbetrieb Mutschellen schliesst im Jahr 2025 bei einem Umsatz von rund CHF 1.17 Mio. mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 180'000 ab. Der Lagerbestand an Rundholz und Energieholz war Ende Jahr etwas tiefer als beim Abschluss 2024.

Per Jahresabschluss 2018 wurde der Forstreservfonds aufgelöst und in einem Teil der Gemeinden in den Waldfonds überführt oder ins Ortsbürgervermögen. Aktuell betragen diese Rückstellungen in: (Aufgerechnet mit den Jahresabschlüssen des Forstbetriebs Mutschellen)

Rottenschwil:	<b>CHF 283'558.65 (Waldfonds),</b>
Unterlunkhofen:	<b>CHF 674'542. (Waldfonds)</b>
Oberwil-Lieli:	<b>CHF 913'661.07 (Waldfonds)</b>
Berikon:	<b>CHF 992'241.39 (Ortsbürgerrechnung)</b>
Rudolfstetten-Friedlisberg:	<b>CHF 455'198.12 (Ortsbürgerrechnung)</b>

## Personelles

Jérôme Leutert bestand 2025 seine Abschlussprüfung als Forstwart. An dieser Stelle noch einmal herzliche Gratulation. Er blieb nach der Lehre noch bis zur RS bei uns im Betrieb und verstärkte unser Team. Der Lernende Yannick Käppeli kam im Sommer ins zweite Lehrjahr. Felix O'Connell, der uns nach der Lehre drei Jahre als Forstwart unterstützte, verliess unser Team per Mai 2025. Reto Fankhauser ist bei uns als Forstwart tätig. Er absolvierte in diesem Jahr die intensive Ausbildung zum Vorarbeiter. Weiter werden wir das ganze Jahr von zahlreichen Unternehmern mit diversen Spezialmaschinen unterstützt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden des Forstbetriebs, die zum guten Gelingen der Arbeiten im Wald beigetragen haben.

## Tag des Schweizer Holzes

Im Bremgarten auf dem Areal der Firma Hüsser fand im September der Tag des Schweizer Holzes statt. Der Forstbetrieb Mutschellen war mit einer Mobilsäge vor Ort und zeigte die Seite des Waldes auf, von der Pflanzung eines Baumes bis hin zur Nutzung des Holzes und dessen Verwendung.



## **Aktivitäten und Spezielles in den einzelnen Gemeinden:**

### **Berikon**

In Berikon konnten wir erste Massnahmen zur Erhaltung der Feuchtgebiete im Wald umsetzen. Das Zurückhalten von Wasser während Niederschlägen in trockenere Phasen wird im Wald in Zukunft bei wärmeren Temperaturen immer wichtiger. Wir versuchen dies mittels kleiner Massnahmen an den richtigen Stellen im Wald vermehrt umzusetzen und das Wasser über eine längere Periode im Wald zu behalten.

### **Oberwil-Lieli**



In Oberwil durften wir die ersten Schnitzel in die neue Heizung bei Ortsbürgerblock liefern, damit haben die dortigen Mieter eine ökologische nachhaltige Wärmequelle. Zudem durften wir unter dem Vordach beim Waldhaus eine neue Tischgarnitur aus Eichenholz stellen.

### **Widen**

In Widen konnten wir im Gebiet Michelholz mit rund 20 Waldbesitzern denen etwa 40 Waldparzellen gehören einen Holzschlag ausführen, speziell gefreut hat mich, dass alle mitgemacht haben und wir auf ein aufwendiges Suchen aller Grenzsteine und Grenzverläufe verzichten konnten.

### **Unterlunkhofen**

Im Jahr 2025 rückte unser Betriebsgebäude im Bärhau in den Fokus. Die Situation entspricht nicht mehr ganz den heutigen Anforderungen an einen modernen Arbeitgeber. Zusammen mit der Betriebskommission überlegten wir uns, wie unsere Zukunft aussehen könnte. Wir haben diverse Werkhöfe besichtigt. Die entwickelten Ideen wurden den Ortsbürgern Unterlunkhofen gezeigt, sie werden an der Sommergemeinde 26 über einen Baukredit abstimmen. Wir glauben gute Lösungen gefunden zu haben, so dass wir in absehbarer Zeit unser Betriebszentrum modernisieren können.

## **Rottenschwil**



In Rottenschwil wurde bei einem Sommersturm das Waldhaus in Mitleidenschaft gezogen. Mehrere Bäume fielen auf das Waldhaus. Durch vorsichtiges entfernen der Bäume konnten wir weitere Schäden verhindern.

## **Rudolfstetten-Friedlisberg**

In Rudolfstetten-Friedlisberg konnten wir erste Massnahmen im Schutzwald (Gebiet Gulibach) umsetzen. Gegenüber der Waldbewirtschaftung wie wir sie betrieben haben ändert sich nicht viel. Es soll darauf geachtet werden kleinflächig die Verjüngung einzuleiten und alle Alterstufen auf einer Fläche vertreten zu haben, analog dem System Dauerwald wie wir es schon seit Jahren betreiben.

Bereits sind 21 Jahre vergangen, seit ich die Stelle als Förster und Betriebsleiter angenommen habe. Speziell bedanken möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern, die zusammen mit mir am gleichen Strick ziehen und mich tatkräftig unterstützen. Bedanken möchte ich mich aber auch bei den Behörden, welche mir immer wieder den Rücken stärken und mich, wo immer möglich, unterstützen. Ebenfalls herzlich bedanken möchte ich mich bei den Ortsbürgern, die ihren Wald zur Bewirtschaftung an uns übergeben und uns damit vollstes Vertrauen aussprechen.

## **7.2 Jagd**

---

Die vereinbarte Rehwild-Abschusszahl von 30 Rehen konnte die Jagdgesellschaft mit 30 Abschüssen erfüllen. Die Rehkitzrettung verlief im Jahr 2025 äusserst erfolgreich. An 12 Tagen konnten insgesamt 64 Suchflüge mit der Drohne durchgeführt werden und 7 Rehkitze geortet und gerettet werden.

Die Zuständigkeit der Jagdaufsicht für das Gemeindegebiet von Oberwil-Lieli hat gewechselt. Erwin Jansen hat das Amt als Jagdaufseher niedergelegt. Neu ist Arthur Ingold für das Gebiet zuständig. Bei Wildunfällen ist die Nummer 117 zu wählen. Die Kantonspolizei stellt dann die Verbindung zum Jagdaufseher sicher.

## **7.3 Energie**

---

(in Klammern sind die Vorjahreszahlen ersichtlich)

Die Elektra Oberwil-Lieli hat den Haushalten und Betrieben im Jahr 2025 12'012'329 kWh Strom geliefert (11'358'590). Davon waren 263'709 kWh Freiämter Naturstrom. Das Projekt Smart-Meter Rollout konnte bis auf wenige Ausnahmen im Jahr 2025 fast vollständig abgeschlossen werden. Einzelne Geräte werden im Jahr 2026 noch ausgewechselt.

## 8 Ressourcen

### 8.1 Finanzen

#### Jahresrechnungen 2025 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde

Nachstehend sind die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2025 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde zusammengefasst. Wie gewohnt folgen detaillierte Erläuterungen zum Jahresabschluss (inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) in der Botschaft zur Sommer-GV.

#### **Einwohnergemeinde**

Die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 445'835 ab (Ergebnis ohne Eigenwirtschaftsbetriebe). Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 373'562.

Einerseits fiel der Betriebsaufwand um CHF 61'391 tiefer aus im Vergleich zum Budget, andererseits schloss der Betriebsertrag um CHF 747'579 höher. Der Betriebsertrag profitierte hauptsächlich von einem Plus von CHF 586'000 bei den Steuern (Details zum Steuerertrag nachfolgend). Das im Vergleich zum Budget um CHF 808'970 besser abschneidende Betriebsergebnis kompensiert die Mindererträge von CHF 736'695 im Finanzierungsergebnis und verhilft zu einem operativen Ergebnis von CHF 53'337. Nach ordentlicher Entnahme von CHF 392'498 aus der Aufwertungsreserve weist die Einwohnergemeinde für das Rechnungsjahr 2025 einen Ertragsüberschuss von CHF 445'835 aus.

<b>EINWOHNERGEMEINDE</b>	<b>Rechnung 2025</b>	<b>Budget 2025</b>	<b>Rg. vs. Budget</b>	<b>Rechnung 2024</b>
Betrieblicher Aufwand	13'872'752	13'934'143	-61'391	13'216'488
Betrieblicher Ertrag	12'330'644	11'583'065	747'579	11'640'930
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-1'542'108</b>	<b>-2'351'078</b>	<b>808'970</b>	<b>-1'575'558</b>
Finanzaufwand	49'904	32'900	17'004	63'185
Finanzertrag	1'645'349	2'365'040	-719'691	1'739'689
<b>Ergebnis der Finanzierung</b>	<b>1'595'445</b>	<b>2'332'140</b>	<b>-736'695</b>	<b>1'676'504</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>53'337</b>	<b>-18'938</b>	<b>72'275</b>	<b>100'945</b>
Ausserordentlicher Aufwand				
Ausserordentlicher Ertrag (Entnahme Aufwertungsreserve)	392'498	392'500	-2	425'077
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>392'498</b>	<b>392'500</b>	<b>-2</b>	<b>425'077</b>
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>445'835</b>	<b>373'562</b>	<b>72'273</b>	<b>526'022</b>

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

Anfang 2025 konnte der Verkauf der letzten Baulandparzelle Lieli-Park im Gebiet Juchächer beurkundet werden. Basierend auf dem Stand der Bauprojekte realisierte aus diesen Landparzellen für 2025 ein Aufwertungsertrag von CHF 1.14 Mio. aus zwei Parzellen. Die weiteren Aufwertungserträge fliessen in das Buchungsjahr 2026. Für 2025 budgetiert waren Aufwertungserträge aus drei Parzellen, was sich massgeblich in der Abweichung von CHF 719'691 beim Finanzertrag widerspiegelt. Zudem wirkt sich das seit Budgetierung gesunkene Marktzinsniveau belastend auf die Erträge der Finanzanlagen aus. Hingegen wurden im Berichtsjahr bereits erste Mieterträge von rund CHF 65'000 aus dem Mehrfamilienhaus im Unterdorf erzielt.

Die beiden Mehrfamilienhäuser der EWG und OBG wurden Ende April 2025 im Rahmen des Aufrichtungsfest eingeweiht. Die Vermietung startete im September 2025. Per Budgetierung wurde mit ersten Mieterträgen erst Anfang 2026 gerechnet. Aktuell sind noch die letzten Wohnungen zur Vermietung ausgeschrieben.

## Steuerabschluss

Bei unverändertem Steuerfuss von 48 % beziffert sich der totale Steuerertrag auf CHF 9'653'058, ein Plus von CHF 586'058 im Vergleich zum Budget. Bei den Gemeindesteuern (u.a. Einkommens- und Vermögenssteuern) verzeichnet die Rechnung einen Mehrertrag gegenüber dem Budget von CHF 356'697. Auch die Sondersteuern (u.a. Grundstückgewinnsteuern und Erbschaftssteuern) weisen einen Budgetüberschuss von CHF 229'361 aus. Dabei beträgt der Mehrertrag bei den Grundstückgewinnsteuern CHF 214'722, die weiteren Sondersteuern schlossen kumuliert rund CHF 15'000 über Budget.

Im Vergleich zum Jahr 2024 steigerte sich der totale Steuerertrag um CHF 605'027 (ca. + 7 %).

Steuerabschluss 2025	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung Rg 25 / B 25	Rechnung 2024	Abweichung Rg 25 / Rg 24
<b>Gemeindesteuern</b>	<b>48%</b>	48%		<b>48%</b>	
Einkommens- und Vermögenssteuern	8'635'516	8'365'000	270'516	8'033'740	601'775
Erhöhung (-), Senkung (+) Delkredere	-9'572	-10'000	428	1'732	-11'304
Verluste, Erlasse	-9'093	0	-9'093	-2'197	-6'895
Eingang abgeschr. Steuern	4'473	0	4'473	1'300	3'173
Quellensteuern	92'866	77'000	15'866	127'114	-34'248
Gewinn- und Kapitalsteuern jur. Pers.	364'507	290'000	74'507	222'899	141'608
<b>Total Gemeindesteuern</b>	<b>9'078'697</b>	<b>8'722'000</b>	<b>356'697</b>	<b>8'384'588</b>	<b>694'110</b>
<b>Sondersteuern</b>					
Nach-, Strafsteuern	18'172	15'000	3'172	4'254	13'918
Grundstückgewinnsteuern	514'722	300'000	214'722	633'388	-118'666
Erbschafts-, Schenkungssteuern	21'467	10'000	11'467	5'251	16'216
Erhöhung (-), Senkung (+) Delkredere	0	0	0	0	0
Verluste, Erlasse	0	0	0	0	0
Hundetaxen	20'000	20'000	0	20'550	-550
<b>Total Sondersteuern</b>	<b>574'361</b>	<b>345'000</b>	<b>229'361</b>	<b>663'443</b>	<b>-89'082</b>
<b>Total Steuerertrag</b>	<b>9'653'058</b>	<b>9'067'000</b>	<b>586'058</b>	<b>9'048'031</b>	<b>605'027</b>
Abgabe in Finanzausgleich	-3'206'000	-3'206'000	0	-2'900'000	-306'000
Übergangsbeitrag vom Kanton	0	0	0	0	0
Direkte Ausgleichszahlung v. Kanton	66'100	67'800	-1'700	66'400	-300
<b>Total Steuerertrag nach FA</b>	<b>6'513'158</b>	<b>5'928'800</b>	<b>584'358</b>	<b>6'214'431</b>	<b>298'727</b>

Die Abgabe in den Finanzausgleich beläuft sich auf CHF 3'206'000. Parallel wurden direkte Ausgleichszahlungen vom Kanton über CHF 66'100 verbucht. Somit beträgt die Nettozahlung in den Finanzausgleich CHF 3'139'900 (+CHF 306'300 ggü. Vorjahreszahlung). Die Nettozahlungen in den Finanzausgleich machen im Jahr 2025 rund 33 % des totalen Steuerertrages aus (Vorjahr 31 %). Die aktuelle Steuerkraft fliesst jeweils mit Verzögerung in die Berechnung des Finanzausgleichs. Der Finanzausgleich berücksichtigt den Mittelwert der Steuererträge der vergangenen drei Jahre.

Nach Abzug des Finanzausgleichs resultiert ein Netto-Steuerertrag von CHF 6'513'158.

## Investitionsrechnung

Im Rechnungsjahr 2025 investierte die Einwohnergemeinde (ohne Eigenwirtschaftsbetriebe) CHF 1'859'080 in diverse Projekte. Mit CHF 1'329'228 verursachten die periodenbezogenen Kosten für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Lieli die höchsten Investitionsausgaben im Berichtsjahr.

Die Selbstfinanzierung entspricht einer Annäherung an den Cashflow. Bei einer Selbstfinanzierung von CHF 1'276'633 und Investitionsausgaben von netto CHF 1'849'117 wird für das Jahr 2025 ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 572'484 ausgewiesen.

Die Ertragskraft wie auch die Vermögens- und Liquiditätslage der Einwohnergemeinde sind unverändert sehr stabil.

## 8.2 Infrastruktur, Ressourcen

---

Am 15. April 2025 durfte der Werkhof das neue Kommunalfahrzeug in Empfang nehmen. Der Hansa APZ 1003 M ist bei verschiedensten Arbeiten wie beispielsweise Winterdienst, Unkrautbekämpfung oder Transporte im Einsatz.



Der Werkhof hat beim Umfahrungstunnel in Lieli ein Insektenhotel gebaut.

Im Sommer 2025 wurde der Bau der beiden Mehrfamilienhäuser im Unterdorf abgeschlossen. Im September 2025 sind die ersten Mieter eingezogen. Im Haus der Einwohnergemeinde konnten bis Ende Jahr acht Wohnungen vermietet werden. Die zwei noch freien Wohnungen werden auf einem Immobilienportal ausgeschrieben.

---

## 9 Ortsbürgergemeinde

---

### 9.1 Ortsbürgergemeindeversammlungen

---

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2025

1. Genehmigung Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 29.11.2024
2. Passation Rechenschaftsbericht 2024
3. Genehmigung Jahresrechnung 2024 der Ortsbürgergemeinde
4. Aufnahme in das Ortsbürgerrecht
  - 4.1 Nadine Koller
  - 4.2 Daniel Bader
  - 4.3 Daniela Zanini Kuhn
  - 4.4 Melanie Huber
  - 4.5 Stephan Bütler
5. Verschiedenes und Umfrage

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. November 2025

1. Genehmigung Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2025
2. Genehmigung Budget 2026
3. Aufnahme in das Ortsbürgerrecht
  - 3.1 Kurt Kuhn
  - 3.2 Dario Kuhn
  - 3.3 Matthias Kaufmann
4. Wahlen Amtsperiode 2026-2029
  - 4.1 3 Mitglieder der Finanzkommission
  - 4.2 2 Stimmzähler / Mitglieder Wahlbüro
5. Revision Reglement über die Aufnahme in das Ortsbürgerrecht
6. Verschiedenes und Umfrage

### 9.2 Finanzen

---

Die Jahresrechnung 2025 der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 31'650 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 50'890.

Die bereits für 2024 budgetierten Kosten von CHF 30'000 für den Anschluss der Waldhütte an die Kanalisation verschoben sich hauptsächlich ins Jahr 2025. Die Vermietung der Waldhütte brachte CHF 11'658 ein, leicht weniger im Vergleich zum Vorjahr. Aus dem Forstbetrieb Mutschellen resultierte ein unerwartet hoher anteiliger Ertrag von CHF 47'421 (Dienststelle 8200 «Forstbetrieb»; budgetierter Ertrag CHF 3'100). Die Dienststelle «Forstbetrieb» wird jeweils durch Einlagen in den Waldfonds bzw. Entnahmen aus dem Waldfonds ausgeglichen. Die Zinskosten für das Darlehen von der Einwohnergemeinde in Zusammenhang mit dem Bau des Mehrfamilienhauses im Unterdorf betrugen CHF 18'936. Der Zinssatz orientiert sich an den gesunkenen Marktzinsen. Die Mieterträge aus dem Mehrfamilienhaus im Unterdorf beliefen sich auf CHF 52'338, bei entsprechenden Kosten von CHF 25'316 (Verwaltung, Unterhalt, Strom etc.).

Ortsbürgergemeinde Erfolgsrechnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110 Legislative	6'446		4'360		4'039	
0220 Allgemeine Dienste	4'684		6'155		4'904	
0290 Waldhaus	47'790	11'658	11'605	10'000	9'836	12'414
8200 Forstbetrieb	2'187	47'421	5'000	3'100	6'194	1'606
8200 Entnahme aus Waldfonds		957		1'900		4'588
8200 Einlage in Waldfonds	46'191					
9610 Zinsen	18'936	2'032	47'500	5'000	12'143	7'709
9630 Liegenschaft des Finanzvermögens	2'835	8'330	4'600	8'330	2'162	8'330
9631 MFH Unterdorf	25'316	52'338	-	-	2'162	8'330
Total Aufwand / Ertrag	154'386	122'735	79'220	28'330	39'277	34'647
9990 Abschluss (Ertrags-, Aufwandüberschuss)		31'650		50'890		4'630
<b>Total Ortsbürgergemeinde</b>	<b>154'386</b>	<b>154'386</b>	<b>79'220</b>	<b>79'220</b>	<b>39'277</b>	<b>39'277</b>

In die Investitionsrechnung der Ortsbürgergemeinde sind im Jahr 2025 keine Projekte geflossen.

Auch über den Jahresabschluss der Ortsbürgergemeinde werden wir innerhalb der Einladung zur Sommer-Versammlung detaillierter berichten.

### 9.3 Waldhütte

Die Waldhütte konnte im Jahr 2025 insgesamt 63-mal vermietet werden.

### 9.4 Mehrfamilienhaus

Im Sommer 2025 wurde der Bau der beiden Mehrfamilienhäuser im Unterdorf abgeschlossen. Im September 2025 sind die ersten Mieter eingezogen. Im Haus der Ortsbürgergemeinde konnten bis Ende Jahr zehn Wohnungen vermietet werden. Die drei noch freien Wohnungen wurden auf einem Immobilienportal ausgeschrieben.

Oberwil-Lieli, 13. April 2026

#### NAMENS DES GEMEINDERATES OBERWIL-LIELI

Der Gemeindeammann:

Der Gemeindegeschreiber:



Dr. Ilias Läber

Stephan von Ballmoos